



EINLADUNG

Vortrag mit Prof. Dr. Samir Khalil Samir SJ
3. Mai 2018 | 17 Uhr
HS 07.02 (Vorklinik), Harrachgasse 21, Graz

Nach der Revolution

Die arabisch-christliche Welt im Umbruch



Nach der Revolution

Die arabisch-christliche Welt im Umbruch

Die muslimische Welt befindet sich seit Jahrzehnten in einer Krise. Die Revolutionsbewegungen des „Arabischen Frühlings“ hatten Regierungsumstürze, Bürgerkriege und neue Machtverhältnisse zur Folge. Die Verwandlung von Konflikt in Terrorismus übertrifft jedoch alle früheren Krisen, da unschuldige Menschen absichtlich angegriffen werden. Was sind die Ursachen für diese Entwicklung? Wie die Revolutionen die arabisch-christliche Welt verändert haben, davon spricht der Nahostexperte **Prof. Dr. Samir Khalil Samir SJ** in seinem Vortrag.

Im Nahen Osten müssen gerade Christen einen hohen Preis zahlen, da sie oft mit dem „christlichen“ Westen identifiziert werden. Dies ist für manche ein Grund, in den Westen auszuwandern. Was kann Europa zur Lösung dieses Problems beitragen? Welche Haltung gegenüber dem Islam ist in dieser Situation angemessen?

Zur Person: Der Jesuitenpater Samir Khalil Samir ist ägyptischer Islamwissenschaftler und katholischer Theologe. Er ist Islamberater des Vatikans und lehrt am Päpstlichen Orientalischen Institut in Rom sowie an der St. Joseph Universität in Beirut, wo er das Forschungs- und Dokumentationszentrum CEDRAC begründete, das Literatur zum christlichen Erbe im Nahen Osten sammelt. Im libanesischen Maqasid-Institut unterrichtet er auszubildende Imame über das Christentum.



3. Mai 2018, 17 Uhr
HS 07.02 (Vorklinik)
Zentrum für Weiterbildung
der Universität Graz
Harrachgasse 21
Eintritt frei

Information und Kontakt:
graz@welthaus.at
Tel. 0316 324556
graz.welthaus.at